

# Volks- und Anzeigebblatt

Erscheint  
Dienstag, Donnerstag u. Samstag.  
Abonnementspreis:  
vierteljährlich bei der Expedition  
90 Pfg., durch die Post bezogen  
1 M. 15 Pfg.

mit wöchentlichem Unterhaltungsblatt.

Einträgungsgebühr: die einpa-  
tliche Zeile oder deren Raum inner-  
halb des Bezirks 6 S., außerhalb  
des Bezirks 9 S. Anzeigen die Mon-  
tag, Mittwoch u. Freitag bis Vorm.  
10 Uhr eintreffen, finden Aufnahme.

Vierzigster Jahrgang.

Nro. 144.

Winnenden, Samstag den 8. Dezember

1888.

Winnenden.

## Die Steuer von den Armenäckern

muß von heute ab bezahlt werden.

Die Stiftungspflege.

Winnenden.

Die Kgl. württ. Kommission für die gewerbl. Fortbildungsschulen ließ dem hies. Gewerbeschulrat einen Erlaß zugehen, wonach mit der aus Anlaß des 25jährigen Regierungs-Jubiläums in den Monaten Juli und August 1889 in der Gewerbehalle zu Stuttgart abzuhaltenden Landesschul-ausstellung zugleich eine Ausstellung von Lehrlingsarbeiten veranstaltet werden soll. Zugleich ist die Aufforderung damit verbunden, jetzt schon darauf hinzuwirken, daß die Beteiligung an der nächsten Lehrlingsprüfung im Frühjahr 1889 eine recht lebhaftere werde.

Dem entsprechend richtet nun der hies. Gewerbeschulrat an die Lehrmeister die dringende Mahnung und Bitte, dafür Sorge zu tragen, daß ihre Lehrlinge sich nicht nur an der nächsten Lehrlingsprüfung lebhaft beteiligen, sondern auch jetzt schon Bedacht darauf nehmen, daß dieselben für diese Prüfung eine Arbeit (Gesellenstück) anfertigen, welche geeignet ist, nachher als würdiges Stück der Jubiläumsausstellung in Stuttgart eingereicht zu werden.

Der Vorstand des Gewerbeschulrats:

C. A. Müller.

Heutensbach,

Gerichtsbezirks Wädnang.

In der Zwangsvollstreckungssache in das unbewegliche Vermögen des  
Gottlob Ade, Kronenwirts zu Heutensbach,  
werden am

Montag den 10. ds. Mts.,

von mittags 12 Uhr an

im Rathause zu Heutensbach

1448 Stück Dinkel-, Weizen-, Gersten- und Habergarben,  
ca. 60 Centner Oehnd und 75 Bund Stroh

gegen Baarzahlung partienweise öffentlich versteigert.

Wädnang, den 6. Dezbr. 1888.

Vollstreckungs-Kommissär:

Not.-Cand. Kurz.

Kottweil,

Oberamts Schorndorf.

## Christbäume-Verkauf.

Wegen Ausstoßung einer Fläche im Gemeindevald werden nächsten

Montag den 10. ds. Mts.,

mittags 12 Uhr

etwa 2000 Stück schöne Christbäume, 1 bis 3 Meter lang, verkauft.

Zusammentunft im Schlag.

Anwaltamt

Käfer.

Winnenden.

Zu überaus nützlichen Weihnachtsgeschenken

gebe ich:

Wintermäntel, Regenmäntel,

Damen-Tricot-Jacken und -Tailen,

eine größere Partie schwarze und braune

== Cachemirs ==

zu ausnahmsweise billigen Preisen.

Louise Cless,

im Hause des Herrn Bäcker Seitz.

Winnenden.

## Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt neueste Arbeiten in

Filz, Stramin und Canevas,

Gobelin-, Corallen- und per-  
sische Wolle zu Säckelarbeiten,

Körbchen

garnirt und ungarnt

E. Mall Wwe.

Winnenden.

Normal- und Reform-Wäsche,

Wollwaren

in reichhaltigster Auswahl

sowie

Röcke, Schürzen, Corsetten, Taschentücher,  
Krausen, Kragen und Manschetten, Cravatten,  
Knöpfe und Besatzartikel,

Handschuhe,

Washleder,iegen- und Lammleder, Burkin, Erirot,  
seiden und baumwollen

empfiehlt zu billigen Preisen

E. Mall Wwe.

Winnenden.

Kunstmehl No. 0,

Zibeben, Rosinen, Citronat & Orangeat,  
neue ausgewählte Mandeln, neue Kranzfeigen,  
Citronen, gestoßenen Zucker, Gewürze etc.

empfiehlt in schönster und frischer Ware

Heinrich Mayer.

Winnenden, 6. Dezbr. 1888.

## Todes-Anzeige.



Teilnehmenden Verwandten, Freunden  
und Bekannten geben wir die schmerzliche  
Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwieger-  
und Großmutter

Friedericke Eppinger

geb. Gentrter

heute vormittag 8 1/2 Uhr unerwartet schnell  
im Alter von 74 Jahren sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet am Samstag

Nachmittag um 3 Uhr statt.

Hinterbliebenen

Um stille Teilnahme bittet im Namen der trauernden  
der Sohn:

Gottlob Eppinger, Gerber.

W i n n e n d e n .

# Weihnachts-Ausstellung.

Auf bevorstehende Weihnachtszeit empfehle ich mein sehr reichhaltiges Lager in

**Kinder-Spielwaren aller Art**

zu den billigsten Preisen

sowie

**Christbaum-Verzierungen**

in hübscher Auswahl.

Ferner mein gut fortirtes Lager in

**Glas und Porzellan**  
etc. etc.

und lade ich ein verehrliches hiesiges wie auswärtiges Publikum zum Besuch meiner Ausstellung höflichst ein.

**Robert Wahn.**

W i n n e n d e n .

Zu Weihnachten empfiehlt in hübscher Auswahl

**Gesangbücher**

mit und ohne Schloß,

Bilderbücher, Geschichtenbücher, Photographie-,  
Poesie- und Schreibalbum, Schreibmappen,  
Pabatterien, Notizbücher, Brieffaschen

sowie alle Schulartikel

**G. Friedrich Witwe.**

W i n n e n d e n .

## Hochzeits-Einladung.

Zu unierer heute Samstag in der Krone in Neu-  
stadt stattfindenden

**Hochzeits-Feier**

sowie zu der morgenden Sonntag im Bären hier fol-  
genden Nachfeier laden wir hiemit höflichst ein.

Jakob Rupp.

Wahilde Klingler.

Diesem anschließend laden ebenfalls höflichst ein

Ad. Rupp z. Bären, Winnenden.

A. Klingler z. Krone, Neustadt.

W i n n e n d e n .

Auf bevorstehende Verbrauchszeit empfehle ich

fein gestoßenen Zucker, Mandel,  
Zibeben und alle Gewürze

frisch und billig.

Zugleich empfehle mein reichhaltiges Lager in

**Glas und Porzellan**

zu geneigter Abnahme.

**Kaufmann Glock.**

S t u t t g a r t .

## Oppenheimers Schuhbazar,

Marktstraße 13.

Vom Heutigen an beginnt mein diesjähriger

**Weihnachts-Ausverkauf,**

der auf meine sonstigen Preise einen Rabatt von 15-20 Prozent  
bedeutet. So verkaufe ich:

Herren: Zug- und Rohrstiefel, I- und II-sohlig  
à 7, 7.50, 8, 8.50, 9, 10, 11.

Damen: Leder: Zug- und Knopfstiefel  
à 5, 5.50, 6, 6.50, 7, 7.50, 8, 9.

Filzstiefel mit Zug zum Binden u. zum Knöpfen  
à 3.50, 4, 4.50, 5, 5.50, 6, 7, 8.

Herren-Filz-Stiefel mit Zug und zum Schnüren  
à 8.50, 9, 9.50, 10, 11.

Kinderstiefel zum Schnüren u. zum Knöpfen in allen Größen  
Hauschuhe in Leder, Filz, Tuch, Cordes etc. mit und ohne  
Lederboden für Herren, Damen und Kinder.

NB. Die Preise sind fest, netto gegen baar.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

**Oppenheimer's Schuhbazar.**

W i n n e n d e n .

## Wirtschafts-Veränderung und Eröffnung.

Einem hiesigen sowie auswärtigen Publikum mache ich  
die ergebenste Anzeige, daß ich meine seither auf der alten Post  
betriebene Wirtschaft in das an der L e u t e n b a c h e r s t r a ß e  
neben der Chemischen Fabrik befindliche Anwesen verlegt habe.

Für das bisherige Zutrauen und Wohlwollen Allen bestens  
dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin zu teil werden  
zu lassen.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werten Be-  
sucher mit aller Aufmerksamkeit und Pünktlichkeit zu bedienen.

Auch wird Flaschenbier über die  
Straße und ins Haus geliefert wie bisher.

Zur Eröffnung am Sonntag und  
Montag, den 9. u. 10. bei

gutem Bier, Wein  
und Hasenbraten

lade ich meine werten Gönner von hier und auswärts höflichst  
ein

**Karoline Durner Wwe.**

zum Postkeller.



nach Vorschrift des Geh. Hofrat Prof. Dr. Harless in Bonn,  
sind eine Specialität, welche seit 50 Jahren in der ganzen Welt Millionen  
Menschen bei katarrhalischen Hals- und Brust-Beschwerden, bei Husten,  
Heiserkeit etc. Linderung und Hilfe gebracht haben.

Sie können bei Erkältungen, Husten und Heiserkeit nicht warm  
genug empfohlen werden, indem sie diese lästigen Unpässlichkeiten rasch  
lindern und einer Verschlimmerung vorbeugen. Vorräthig in allen Orten.

Winnenden.  
**Neue türkische Zwetschgen,**

empfehl

süße fleischige Frucht  
 Heinrich Mayer.

**Fabrik-Niederlage**

der

**Mechan. Hanf- und Flach-Spinnerei und Weberei**  
 in rohen und blaugefärbten Hanf-Leinen u. Zwilchen,  
 fertigen hanfzwilchenen Säcken von Mk. 1.25 Pfg. an p. Stück,  
 □-Strohsack- & Pferdedecken-Zeug . . . . . 30 }  
 weiß Flachleinen . . . . . 50 } pr. Meter  
 " Halbleinen . . . . . 35 " }  
 " Baumwolltücher . . . . . 18 " }  
 Handtücher für Zimmer & Küche . . . . . 15 " }  
 weiß leinene Tischtücher . . . . . 90 " p. Stk.  
 Servietten . . . . . 1 50 " per 1/2  
 Taschentücher, gesäumt . . . . . 50 " Duz.

sowie extra billige Reste von  
 Schürzen- und Bettzeugen, Bettdamasten etc.

in der **Leinwand-Halle** von **Wilhelm Mohr,**  
 75 Hauptstätterstraße 75, Stuttgart,  
 an der Pferdebahn-Haltstelle: Tübingerstraße Ecke.



Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Winnenden.  
**Turn-**  
**versammlung**  
 Samstag  
 Abend 8 Uhr  
 bei Hahn & Löwen.  
 Der Ausschuss.

**Vereiniger Vorschlag**  
 zur Bürgerauswahl.

- Herrn Wilhelm Mayer, Schreiner,
- " Ferd. Höllwarth, Wgtr.,
- " Gottlob Wurst, Schreiner,
- " Ed. Trittlar, Sailer,
- " Joh. Luckert, Wgtr.,
- " Fritz, Flaschner

und bittet man namentlich auch die  
 Gewerbetreibenden sich einig und leb-  
 haft an der Wahl zu beteiligen.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des  
**Norddeutschen Lloyd**  
 kann man die Reise von  
**Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer des  
**Norddeutschen Lloyd**  
 von **Bremen** nach

Ostasien

Australien

Südamerika.

Näheres bei dem Hauptagenten  
**Johs. Rominger,**  
**Stuttgart,**  
 oder dessen Agenten:  
**Julius Fina,** Winnenden,  
**Im. Scheffel,** Waiblingen,  
**L. Pöschel,** Badnang.

Stuttgart.  
**Grosser Weihnachts-Ausverkauf.**

Um mein Lager in Winterwaren noch mehr zu räumen,  
 habe ich mich entschlossen, einen **Ausverkauf** in folgenden  
 Artikeln zu **bedeutend ermäßigten Preisen** zu halten:

- Tuch & Bouxkins.**
- Schwarze Tuche & Diagonals.
- Regenmäntel & Jackenstoffe.
- Halbtuche & halbwooll. Buxkins.
- Halbwoollene & baumw. Hosenzeuge.
- Manchester & englisch Leder.
- Wollene Bügel- & Pferde-Decken.
- Einfarbige & Jaquard-Bett-Decken.
- Wollene & Plüsch-Reise-Decken.
- Schwarze & farbige Cachemirs.
- Reinwoollene & halbwoollene  
**Kleider-Flanellen.**
- Flanellen zu Röcken und Jacken.  
**Tuchflanellen.**
- Aecht englische Hemden-Flanelle.
- Baumwooll-Flanelle.
- Cachenez, Bettüberwürfe.
- Bettvorlagen, Tischdecken.
- Fertige Unterröcke.

Mehrere hundert Meter angeammelte  
**Bouxkin-Reste**

in Längen von 75 bis 350 Centimeter unter dem Kostenpreis.  
 Ich mache meine werten Kunden sowie ein tit. Publikum  
 auf diese günstige Gelegenheit aufmerksam, indem sich sämtliche  
 Artikel zu Weihnachts-Geschenken eignen, es von Vorteil sein wird,  
 jetzt schon seinen Bedarf zu decken.

**Louis Loeb, Kirchstraße 7,**  
 Ecke der Stiftsstraße.

Deschelbronn.  
 Von heute an schenke  
 ich meinen  
**neuen Wein.**  
**Friedrich Gassert.**

Winnenden.  
**1600 Mark**

Pflegschaftsgeld hat gegen gesetzliche  
 Sicherheit bis Lichtmeß auszuleihen  
**Alber, Kaiser.**

**Christbaum-Confect!**

(delicat im Geschmack u. reizende Neu-  
 heiten für den Weihnachtsbaum)  
**1 Kiste enthält ca. 440 Stk.,** ver-  
 sende gegen **3 Mark** Nachnahme.  
 Kiste und Verpackung berechne nicht.  
 Wiederverkäufern sehr empfohlen.  
**Hugo Wiese, Dresden, Kaufbachstr. 33, I.**  
**Schuld- und Bürgscheine**  
 empfiehlt **G. Guß, Buchdrucker.**

Winnenden.  
 Am Montag den 10. Dezbr.,  
 abends 8 Uhr

**Die Alten**

bei Metzger **N. Bader.**  
 Um zahlreiches Erscheinen bittet  
 der Aelteste.

Winnenden.  
**Spiel-Karten**  
 billigt bei **R. Hahn.**

**Wichtig für Hausfrauen.**

Die Holländische  
**Kaffee-Brennerei**

H. Disqué & Co., Mannheim  
 empfiehlt ihre unter der Marke

**„Elephanten-Kaffee“**

wegen ihrer Güte und Billigkeit  
 so berühmten, nach Dr. v. Liebig's  
 Vorschrift gebrannte, hochfeine  
 Qualitäts-Kaffee's:

- f. Java-Mischung p. Pf. Mk. 1.20
- f. Westindische-M. " " " 1.40
- f. Menado-Misch. " " " 1.60
- f. Bourbon-M. " " " 1.80
- extra f. Mocca-M. " " " 2.00

Durch vorzügliche neue Brenn-  
 methode

kräftiges feines Aroma.

**Große Ersparnis.**

Nur acht in Packeten mit Schutz-  
 marke „Elephant“ versehen, von 1,  
 1/2 und 1/4 Pfund.

Niederlage in Winnenden bei

**Friedr. Oesterlin.**

**A. Sommer Ww.**

In Bittensfeld bei

**G. F. Knödler.**

Beste und billigste Bezugsquelle  
 für garantiert neue, doppelt gereinigte, echt nordische  
**Bettfedern.**

Wir versenden postfrei, gegen Nachn. (nicht unter  
 10 Pfd.) gute neue Bettfedern per Pfund für  
 60 Pfg., 50 Pfg., 1 M. und 1 M. 25 Pfg.;  
 feine prima Halbdaunen 1 M. 60 Pfg.;  
 weiße Polarfedern 2 M. u. 2 M. 50 Pfg.;  
 silberweiße Bettfedern 3 M.; ferner: echt  
 chinesische Ganzdaunen (sehr feinstufig)  
 2 M. 50 Pf. Verpackung zum Kostenpreis. —  
 Bei Beträgen von mindestens 75 M. portofreie  
 Lieferung und 5% Rabatt. — Etwa Nicht-  
 gefallendes wird bereitwilligst zurück-  
 genommen. —

Pecher & Co. in Herford i. Westf.

**Theater in Winnenden**  
im Saale des Gasthauses z. Lamm.  
**Lindner's Lustspiel-Salon.**  
Heute Sonntag, abends 8 Uhr  
Ein heiterer Abend in Winnenden oder  
Das Rezept zum Lachen.  
Extravorstellung für Freunde der Heiterkeit.  
Neu studiert:

**Schuster-Wilhelm** oder  
**Der verwunschene Prinz.**  
Lustspiel-Posse in 3 Abteilungen.  
Nachmittags 4 Uhr  
noch eine

**Extra-Vorstellung für Kinder.**  
Auf vielseitigen Wunsch:

**Die heilige Ida v. Toggenburg**  
oder: Treuer Glaube führt zum Ziel.  
Ritterschauspiel in 5 Acten vom geistlichen Rat Christ. v. Schmid.  
Zum Schluß

**Die heilige Ida auf d. Paradebett.**  
Lebendes Bild mit Brillantfeuerbeleuchtung.  
Kinder zahlen: I. Platz 30 Pfg.,  
II. Platz 20 Pfg.; Erwachsene: I. Platz  
50 Pfg., II. Platz 40 Pfg.

Einlaß 3 1/2 Uhr.  
**Lindner's Theaterdirektion.**

Jacquard-Weberei für Zwickdecken und Vorhänge. Bleiche für Garne und Leinen.

**Mech. Feinenspinnerei und Weberei**  
in **Memmingen (Bayern)**  
verarbeitet **Flachs, Hanf und Werg** zu **Garn, Leinwand** und **Gebilden** unter Zusicherung guter und **rascher Bedienung** bei **billigen Lohnsätzen.**

● **Spinnlohn 10 Pfg. per Meterschneller.** ●  
**Sendung franco gegen franco.**  
Bedingung der Vereinigung der Lohnspinnereien.  
Sendungen an uns besorgen die Agenturen:

**Winnenden: Herr C. F. Binz.**  
**Schwaikheim: „ F. Heeb.**  
**Waiblingen: „ Im. Scheffel.**

Spinnerei f. Flachs-, Hanf- u. Werggarns, Treibflämürgarn, Altköpen.  
Barchentfabrik für Mägenleinen, Plänen und Seltz, Sächsefabrik.

**Oeffentliche Danksagung**  
an **Dr. Werner'sche Apotheke** in **Endersbach (Wg.):** „In kurzer Zeit ist der Knabe durch bekannte Mittel (Preis Mk 2.75) von

**Bettmäßen**  
befreit; ebenso probat hat sich das Mittel bei Mädchen erwiesen. Obige Abdr. empfehle Jedem.“ **Anna Jacob, Gasth. Besel. L. in Nittenau.**

Die bestbekannte Flachs-, Hanf- u. Wergspinnerei, Weberei, Zwirnerei, Bleicherei  
**Käumenheim,**  
Post- und Bahnstation Bayern,  
liefert **Lohgarn** in bisheriger vorzüglicher Qualität zu einem Spinnlohn von nur **10 Pfennigen** per Schneller zu **1000 Meter.**  
Sendungen franko gegen franko.  
Bedingung der Vereinigung der Lohnspinnereien.  
Spinnmaterial als: **Flachs, Hanf, Werg** zum **Lohnspinnen, Weben** und **Bleichen** übernimmt der Agent:  
**Dr. G. Gerhardt, Winnenden.**

Ein kräftiger  
**Oekonomieknecht**  
wird nach Neckargröningen gesucht.  
Näheres zu erfragen bei  
**Albert Schlehner, Metzger, Winnenden.**

Ein 16jähriger ordentlicher Mensch aus einem guten Hause vom Lande sucht Stelle als  
**Knecht.**  
Näheres bei der Redaktion.

Eine kleine Familie von 2 älteren Personen sucht bis Georgii eine  
**Wohnung**  
mit 3 Zimmern nebst Zugehör. Etwas **Garten** wäre erwünscht.  
Offerte mit Preisangabe wollen der Redaktion ds. Blattes übergeben werden

**20 Jahre in einer Familie!**  
Ein Hausmittel, welches eine so lange Zeit stets vorrätig gehalten wird, bedarf keiner weiteren Empfehlung; es muß gut sein. Bei dem echten **Auler-Pain-Expeller** ist dies nachweislich der Fall. Ein weiterer Beweis dafür, daß dieses Mittel volles Vertrauen verdient, liegt wol darin, daß viele Kranke, nachdem sie andere pomphast angepriesene Heilmittel versucht, doch wieder zum altbewährten **Pain-Expeller** greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß dies Hausmittel sowohl bei **Gicht, Rheumatismus** und **Gliederreissen**, als auch bei **Erfältungen, Kopf-, Zahn- und Rückenmerzen, Seitenstichen** u. am sichersten hilft; meist verschwinden schon nach der ersten Einnahme die Schmerzen. Der billige Preis von **50 Pfg.** bzw. **1 Mk.** ermöglicht auch Unbemittelten die Anschaffung; man hätte sich jedoch vor schädlichen Nachahmungen und nehme nur **Pain-Expeller** mit der Marke „**Auler**“ als echt an. **Vorrätig** in den meisten Apotheken. — Haupt-Depot: **Marien-Apotheke** in **Nürnberg.** Ärztliche Gutachten senden auf Wunsch: **F. Ad. Richter & Cie., Rudolstadt.**

**20 Jahre in einer Familie!**  
Ein Hausmittel, welches eine so lange Zeit stets vorrätig gehalten wird, bedarf keiner weiteren Empfehlung; es muß gut sein. Bei dem echten **Auler-Pain-Expeller** ist dies nachweislich der Fall. Ein weiterer Beweis dafür, daß dieses Mittel volles Vertrauen verdient, liegt wol darin, daß viele Kranke, nachdem sie andere pomphast angepriesene Heilmittel versucht, doch wieder zum altbewährten **Pain-Expeller** greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß dies Hausmittel sowohl bei **Gicht, Rheumatismus** und **Gliederreissen**, als auch bei **Erfältungen, Kopf-, Zahn- und Rückenmerzen, Seitenstichen** u. am sichersten hilft; meist verschwinden schon nach der ersten Einnahme die Schmerzen. Der billige Preis von **50 Pfg.** bzw. **1 Mk.** ermöglicht auch Unbemittelten die Anschaffung; man hätte sich jedoch vor schädlichen Nachahmungen und nehme nur **Pain-Expeller** mit der Marke „**Auler**“ als echt an. **Vorrätig** in den meisten Apotheken. — Haupt-Depot: **Marien-Apotheke** in **Nürnberg.** Ärztliche Gutachten senden auf Wunsch: **F. Ad. Richter & Cie., Rudolstadt.**

**Winnenden.**  
Der bewährteste **Ledererhalter** ist anerkannt das

**Sozon-Öl,**  
(auch **Pat.-Leder-Öl** genannt),  
übertrifft an Güte alle anderen Fette und Schmierer, dringt in's Leder (Narben) vollständig ein, daher die einzig richtige Nahrung für das Leder. Erneuert, macht nicht schmierig, gestattet das sofortige Glanzwischen, schützt gegen Sporen oder Anlaufen, gegen Rässe und hält die Fäße trocken und warm. Bei Pferdezeug und Treibriemen bietet es vielfache Garantie gegen Unglücksfälle in Folge Reißen oder Brechen von Riemen. Bestes Mittel zur Heilung spröder Pferdehufe und Förderung des Wachstums derselben.  
Zu haben bei **Sailer Tritler.**

**Bürg.**  
**Morgen Sonntag**  
**Metzelsuppe.**  
  
bei gutem **neuen und alten Wein,** wozu freundlichst einladet  
**Siegle z. schönen Aussicht.**  
Auch hat obiger **400—500 Liter** reingehaltene **1887er**

**Rotwein**  
zu verkaufen.  
**Leutenbach.**  
Eine mit dem **zweiten Kalb** großtrachtige  
**Kuh,**  
schöner Schlag, gut gewöhnt, hat zu verkaufen  
**Gottlob Specht.**

**Mietverträge**  
empfiehlt  
**E. Huss.**

**Wer Husten**  
hat, versuche die seit Jahren bewährten und hochgeschätzten  
**echten Spitzwegerich-Bonbons**  
in **Paquet à 20 Pfg.**  
und  
**Spitzwegerich-Brust-Saft**  
in **Fläschchen à 50 Pfg.**  
und höher  
von **Carl Nill**  
in **Stuttgart.**  
Zu haben in **Winnenden** bei  
**Sommer's Wwe.,**  
**Conditorel.**

**Inhoffen's**  
vierfach preisgekrönter  
gebrannter  
**Java-Kaffee**  
in 1/4 und 1/2 Kilo  
Paqueten.  
Niederlage  
in **Winnenden** bei  
**Heinrich Mayer.**

**Winnenden.**  
**Todes-Anzeige.**  
  
Freunden und Bekannten teilen wir die schmerzliche Nachricht mit, daß unsere liebe Mutter,  
**Frau Rosa Unkel**  
im Alter von **48** Jahren nach schwerem Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist.  
Die Beerdigung findet **Sonntag** nachmittag um **3 Uhr** statt.  
Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen.

**Winnenden.**  
**Danksagung.**  
Wir sagen allen Denen, die in liebevoller Weise unserem lieben Kinde  
**Emil**  
das letzte Geleit gaben und uns Blumen Spenden zugewiesen haben, auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank.  
**Gottlob u. Emma Weik.**

**Bürg.**  
Von nächsten **Sonntag** an habe ich meinen  
**neuen Wein**  
im Ausschank und lade zu zahlreichem Besuch freundlichst ein.  
**Joh. Wilhelm.**

**Landesnachrichten.**  
— Von der evangelischen Oberschulbehörde wurde die Schulstelle in **Weiler z. Stein, Bez. Marbach,** dem Schullehrer **Burkhardt** in **Wendlingen, Bez. Sölingen,** übertragen.  
**Stuttgart, 4. Dez.** Eine größere Anzahl kaufmännischer Vereine hat seit längerer Zeit mit der Aufgabe sich beschäftigt, den Gründen nachzuforschen, welche die offenbar vorhandene Ungleichheit zwischen Angebot und Nachfrage auf dem Gebiete der Stellenvermittlung verschulden. Die betreffenden Vereine geben ihrer Anschauung über die Beurteilung der vorliegenden Frage und deren Tragweite in einer Erklärung Ausdruck, an deren Schluß sie an Eltern, Vormünder und Schulvorstände die dringende Mahnung richten,

lagte, durch die Schule nicht genügend vorbereitete junge Leute, besonders wenn deren Eltern unvermögend sind, vollends aber solche, denen Lust und Neigung mangelt, von der Ergreifung des kaufmännischen Berufes fernzuhalten.  
**Stuttgart, 5. Dezbr.** Wie man hört, ist nunmehr die Betriebsöffnung der **Filberbahn Degerloch-Hohenheim** auf nächsten **Dienstag den 11. Dez.** festgesetzt.

**Eingeseendet.**  
**Zur Bürgerauswahl.**  
Obgleich eine wichtige Frage so zu sagen gelöst ist, so ist doch noch eine Reihe wichtiger Entscheidungen zu fassen, wenn dem Rückgang unserer Gemeinde, namentlich auf gewerblichem Gebiet Einhalt  
Rebigiert, gedruckt und verlegt von **E. H. u. F.** in **Winnenden.**

gethan werden soll, und erfordert ein Kollegium, dessen Mitglieder vom ernstlichen Willen besetzt sind, die Gemeinde vorwärts zu bringen, denn die beste Führung vermag Nichts zu leisten, wenn es sich ein Teil in den Kopf gesetzt hat, als Sperrrad zu funktionieren. Es werden deshalb alle Bürger, welche für den Fortschritt sind, aufgefordert, bei der Nachwahl, wenn sie noch nicht gewählt haben, in gedachter Richtung ihre Schuldigkeit zu thun, und von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

**Fürs' Herz.**  
Daß uns treu und wachsam sein,  
Herr, so lang wir leben,  
Daß, wenn dein Tag bricht herein,  
Wir vor dir nicht beben!